



Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) ist eine vom Freistaat Bayern anerkannte nichtstaatliche Universität in kirchlicher Trägerschaft. Exzellente Forschung, internationale Ausrichtung, hervorragende Lehre und ideale Studienbedingungen zeichnen uns aus. An acht Fakultäten steht unseren 5000 Studierenden ein breites Fächerspektrum offen. Wir beschäftigen 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher konfessioneller und weltanschaulicher Prägung. Auf der Grundlage einer christlichen Sicht des Menschen steht die KU als engagierte Universität für eine Wissenschafts- und Bildungskultur der Verantwortung.

An unserer Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät am Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle (100%) als

Lehrkraft für besondere Aufgaben (m/w/d) in der Fachdidaktik Deutsch

unbefristet zu besetzen. Dienort ist Eichstätt. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen kann die Ernennung in das Beamtenverhältnis zur Akademischen Rätin / zum Akademischen Rat in der Besoldungsgruppe A 13 erfolgen. Andernfalls ist die Einstellung in einem privatrechtlichen Arbeitsverhältnis bei gegebenen tariflichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe E 13 TV-L vorgesehen.

Die Stelle kann unter bestimmten Voraussetzungen auch mit zwei teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern besetzt werden.

Ihre Aufgaben

Ihr Aufgabenbereich umfasst insbesondere die Übernahme von fachdidaktischen Lehrveranstaltungen, darunter auch studienbegleitende Schulpraktika, im Umfang von 18 Semesterwochenstunden. Sie übernehmen ferner die fachliche Betreuung und Beratung von Studierenden in allen Aspekten der Lehre und der Studienforschung des Lehrstuhls. Dazu zählt u.a. die Studienberatung in der Fachdidaktik Deutsch und die Betreuung von Abschlussarbeiten. Sie wirken ferner mit an allen Prüfungen sowie an der Intensivierung internationaler Beziehungen des Lehrstuhls und Sie unterstützen den Lehrstuhl bei seinen wissenschaftlichen Projekten.

Zu Ihren Tätigkeiten gehört der Aufbau und die Betreuung lokaler und regionaler Bildungspartnerschaften im Bereich Leseförderung und Literaturvermittlung.

Eine engagierte Mitarbeit an allen, auch administrativen Belangen des Lehrstuhls wird erwartet.

Ihr Profil

Die Einstellungsvoraussetzungen sind neben einem erfolgreich abgeschlossenen germanistischen Hochschulstudium eine mit Erfolg abgelegte Zweite Staatsprüfung für das Lehramt im Fach Deutsch an Gymnasien oder eine überdurchschnittlich abgeschlossene germanistische Promotion. Darüber hinaus soll eine mindestens dreijährige Unterrichtstätigkeit an Schulen nach dem Erwerb der Lehramtsbefähigung im jeweiligen Fach nachgewiesen werden.

Zu den für die Aufgabengebiete notwendigen fachlichen Kompetenzen – d.h. sprach- und mediendidaktischen sowie insbesondere literatur-, lese- und schreibdidaktischen Kompetenzen, ist die Vertrautheit mit digitalen Medien erwünscht. Pädagogische Eignung, großes Engagement, Freude an einer interdisziplinären Zusammenarbeit und die hohe Bereitschaft, sich in neue fachdidaktische Themenfelder einzuarbeiten, werden erwartet.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen einen attraktiven und teamorientierten Arbeitsplatz in einem modernen universitären Umfeld, ein interessantes, verantwortungsvolles und vielseitiges Aufgabenspektrum sowie breit gefächerte interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Zudem erhalten Sie Fürsorge- und Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Ihre Bewerbung

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 01.12.2021 per E-Mail über anna.gruber@ku.de an das Sekretariat des Lehrstuhls (bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei). Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Einstellungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind verpflichtet, Wesen und Auftrag der KU anzuerkennen, wie sie im Leitbild und in der Stiftungsverfassung festgelegt sind. Wir bitten um auch in dieser Hinsicht aussagekräftige Bewerbungen.

Die KU fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und setzt sich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt